



Martin-Luther

und St. Johannes

## Gemeindebrief

März 2024 - Juni 2024

**März**

03. 11.00 Gottesdienst in **St. Johannes** anschl. Kirchcafé  
 07. 14.30-16.30 Café Martin  
 10. 09.00-13.00 Kirchenvorstandswahl  
 09.30 Gottesdienst zur KV Wahl in Martin Luther anschl. Kirchcafé  
 13. 15.00 Frauenhilfe  
 14. 14.30 Skatrunde  
 16. 16.00 Gottesdienst in Martin Luther Tischgespräch „gute Nachbarschaft“  
 24. 11.00 Gottesdienst zum Palmsonntag mit Mitmachspiel  
 anschl. Kirchcafé in **St. Johannes**  
 28. 16.00 Tischabendmahl zum Gründonnerstag in Martin Luther  
 31. 09.30 Osterfamiliengottesdienst in Martin Luther anschl. Osterfrühstück

**April**

01. 11.00 Osterfamiliengottesdienst in **St. Johannes** anschl. Frühstück  
 04. 14.30-16.30 Café Martin  
 06. 09.30 Konfirmandenunterricht  
 07. 10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 23/24  
 anschl. frische Waffeln & Kaffee  
 10. 15.00 Frauenhilfe  
 11. 14.30 Skatrunde  
 14. 11.00 Liedergottesdienst in **St. Johannes**  
 21. 09.30 Gottesdienst in Martin Luther mit Pastor Brinkmann, anschl. Kirchcafé  
 28. 11.00 Abendmahlgottesdienst in **St. Johannes**

**Mai**

02. 14.30-16.30 Café Martin  
 05. 10.00 Konfirmation in Martin Luther  
 08. 15.00 Frauenhilfe  
 09. 11.00 Himmelfahrtsgottesdienst in **St. Johannes** anschl. Grillen  
 11. 19.00 ESC Gottesdienst mit anschl. ESC Party  
 19. 11.00 Festgottesdienst zum Pfingstfest in **St. Johannes** anschl. Kirchcafé  
 20. 17.00 Pfarrverbandsgottesdienst in Martin Luther  
 24. 18.00 Wochenschlussgottesdienst mit anschl. Abendbrot in **St. Johannes**

**Juni**

02. 14.00 Gottesdienst zum Gemeindefest in Martin Luther  
 06. 14.30-16.30 Café Martin  
 08. 17.00 Wochenabschlussgottesdienst in **St. Johannes** anschl. Abendbrot  
 12. 15.00 Frauenhilfe  
 13. 14.30 Skatrunde  
 14. 18.00 EM Gottesdienst in **St. Johannes** anschl. Warm Up für  
 das Eröffnungsspiel  
 21. 17.00 Reisesegengottesdienst in Martin Luther



### März

- 03. 11.00 Gottesdienst, anschl. Kirchkaffee
- 10. 11.00 Gottesdienst zur KV Wahl
- 12. 14.30 Senioren-Erzähl-Café
- 13. 09.30 Gemeindefrühstück
- 16. 16.00 Tischgespräch in [Martin Luther](#)
- 24. 11.00 Gottesdienst zum Palmsonntag
- 28. 18.00 Tischabendmahl zum Gründonnerstag
- 29. 11.00 Kreuzweg zum Karfreitag
- 31. 09.30 Osterfamiliengottesdienst in [Martin Luther](#)

### April

- 01. 10.00 Familiengottesdienst zum Ostermontag, anschl. Osterfrühstück
- 07. 10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in [Martin Luther](#)
- 09. 14.30 Senioren-Erzähl-Café
- 10. 09.30 Gemeindefrühstück
- 14. 11.00 Liedergottesdienst, anschl. Kirchkaffee
- 21. 09.30 Gottesdienst in [Martin Luther](#)
- 28. 11.00 Abendmahlsgottesdienst

### Mai

- 05. 10.00 gemeinsame Konfirmation in [Martin Luther](#)
- 08. 09.30 Gemeindefrühstück
- 09. 11.00 gemeinsamer Gottesdienst zum Himmelfahrtstag, anschl. Grillen
- 11. 19.00 ESC-Gottesdienst in [Martin Luther](#)
- 14. 14.30 Senioren-Erzähl-Café
- 19. 11.00 Festgottesdienst zum Pfingstfest
- 20. 17.00 Pfarrverbandsgottesdienst in [Martin Luther](#)
- 24. 18.00 Feierabendgottesdienst in St. Johannes,  
anschl. gemeinsames Abendessen

### Juni

- 02. 14.00 Gottesdienst in Martin Luther, anschl. Gemeindefest
  - 08. 17.00 Wochenschlussandacht mit Taizèliedern,  
anschl. gemeinsames Abendessen
  - 11. 14.30 Senioren-Erzähl-Café
  - 12. 09.30 Gemeindefrühstück
  - 14. 18.00 EM-Gottesdienst
  - 21. 18.00 Reisesegen-Gottesdienst mit der Gitarrengruppe in [Martin Luther](#)
  - 30. 10.00 Eröffnung der Sommerpredigtreihe in St. Markus
-



## Liebe Leserinnen und Leser!

*„Komm nach Schwarzkollm, in die Mühle,  
es wird nicht zu deinem Schaden sein!“*

(Otfried Preußler, Krabat)

Immer wieder hört der 14-jährige Waise Krabat aus der Lausitz während des Großen Nordischen Krieges 1700 – 1721 im Traum diese Worte.

Er hat wenig zu verlieren. Neugierig macht er sich auf den Weg und gerät in die todbringenden Fänge magischer Finsternis. Die Mühle ist mysteriös und geheimnisvoll, als Krabat dort als Lehrling anfängt. Der Müller ist ein Meister der Magie.



Wie die anderen Lehrjungen lernt Krabat das Müller- und das Zauberhandwerk. Jedes Jahr zu Ostern stirbt ein Müllergeselle. Krabat und seine Freunde können diesem Bann durch die Liebe und durch Gott entkommen, möglicherweise ist das ja das Gleiche.

Die Lehrzeit ist hart und vieles auf der Mühle kann Krabat sich nicht erklären. In der Osternacht sieht Krabat zum ersten Mal die Kantorka, die Vorsängerin der Ostergesänge, und verliebt sich sofort in sie. Seine Mitgesellen warnen ihn, die Liebe kann für beide gefährlich werden. Krabat erkennt die Zusammenhänge auf der Mühle. Sein Meister hat einen Pakt mit dem Teufel geschlossen und erhält seine magischen Kräfte nur jedes Jahr neu, wenn ein Geselle stirbt. Krabat plant Widerstand und läßt sich nicht einschüchtern.

In der Silvesternacht bittet Kantorka Krabat vom Müller frei, weil sie ihn liebt. Der will, daß sie Krabat mit verbundenen Augen erkennt. Es gelingt, der Müller stirbt, die Gesellen sind frei. Es ist so wie Paulus im Römerbrief schreibt: „Ich bin gewiß, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte und Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist, unserem Herrn“. (Römer 8,38)

Otfried Preußler erzählt die Ostergeschichte in der geheimnisvollen Bildsprache seiner sorbischen Heimat. Es kommt ihm darauf an, sich nicht auf das Böse einzulassen sondern Widerstand zu leisten.

Krabats Not als Kriegswaise macht ihn gegenüber dem Bösen anfällig. Wer in der Welt der Güte und unter den Guten keinen Platz findet, hat nichts zu verlieren, glaubt er. Und spürt doch: Ich habe etwas zu verlieren: meine Freunde, mein Leben, meine Liebe.

*„Seit dem Gründonnerstag waren die Glocken verstummt gewesen; jetzt um die Mitte der Osternacht, fingen sie allerorten wieder zu tönen an. Von den benachbarten Kirchdörfern klang ihr Geläut nach Schwarzkollm herüber. Fast zugleich mit den fernen Glocken hob eine Mädchenstimme zu singen an, jubelnd sang sie ein altes Osterlied. Krabat kannte es, hatte es selber als Kind in der Kirche mitgesungen; aber es war ihm, als hörte er's heute zum ersten Mal. „Erstanden ist der heilig Christ, Halleluja, Halleluja.“ (Preußler, Krabat)*

In Krabat lebt die Kraft aus dem Glauben an die Auferstehung.

Er verbündet sich mit seinem besten Freund in der Mühle und mit Kantorka, zieht sie beide ins Vertrauen und mit Hilfe Kantorkas gewinnt er den Kampf gegen das Böse. Der Weg der Liebe ist ein Weg der Angst. „Angst, wie er nie zuvor sie gespürt hatte.“



„Ich bin schuld, daß sie sterben muß“, ging es ihm durch den Kopf. „Ich bin schuld daran ...“ Da geschah es.

Die Kantorka, dreimal war sie die Reihe der Burschen entlang geschritten, streckte die Hand aus und zeigte auf Krabat. „Der ist es“, sagte sie. „Bist du sicher?“ „Ja.“ Damit war alles entschieden. Sie knüpfte das Tuch von den Augen, dann trat sie auf Krabat zu. „Du bist frei.“ Der Meister taumelte gegen die Wand zurück. (...)

„Wie hast du mich“, fragte er, als sie die Lichter des Dorfes aufblinken sahen, „wie hast du mich unter den Mitgesellen herausgefunden?“ „Ich habe gespürt, daß du Angst hattest“ sagte sie, „Angst um mich: Daran habe ich dich erkannt.“ (Preußler, Krabat)



Christus spricht: Niemand hat größere Liebe als die, daß er sein Leben läßt für seine Freunde. (Johannes 15,13).

Die Liebe eines Menschen hat eine Kraft, die sich unsichtbar, ängstlich und zweifelnd mitteilt. So erleben Zeugen der Auferstehung die Kraft des Glaubens, sie fürchten sich und laufen weg. Die Botschaft der Osternacht markiert den Zeitenwechsel mit dem Bekenntnis: „Erstanden ist der heilig Christ. Halleluja.“

Die Kraft der Liebe überwindet das Böse auf dem Umweg der Angst, nicht vor dem Bösen, sondern Angst um das Leben und die Liebe.

„Krabat“ erschien 1971, inmitten der Raumfahrtbegeisterung und der unkritischen Haltung zum technischen Fortschritt. Geschichten von Gut und Böse ließen sich nicht mehr gut in Romanen, Sciencefiction Abenteuererzählungen erzählen. Märchen wie Krabat oder später die Harry-Potter-Bücher versetzten Kinder und Jugendliche in die Lage, ihren Auftrag und ihre Rolle im Kampf für eine lebenswerte Welt anzunehmen. Harry Potters Kampf endet siegreich in einem apokalyptischen Szenario, das dem letzten Buch der Bibel das Wasser reicht. Krabats Sieg hingegen ist kein Kampf, sondern ein Geschenk. Solche märchenhaften Geschichten sind nötig, weil die Wahrheit nicht mit der Wirklichkeit erzählt werden kann. Die Wirklichkeit kennt wenige Geschichten vom Glück, Liebe, und Vergebung. Die Wirklichkeit schreibt Geschichten von Nutzen, Verdienst, Recht und Gesetz. Auch deshalb lassen sich Autoren von den biblischen Wahrheiten und ihren Geschichten inspirieren und suchen die Quellen der Wahrheit, mit der sich die Wirklichkeit ertragen läßt.

Die Quelle, die Krabat und Kantorka gefunden haben, ist der Glaube an Gottes Liebe durch die Auferstehung Jesu Christi.

Aus dieser Quelle dürfen auch Sie und Ihr und ich schöpfen.  
Gott sei Dank.

*Ihr und Euer Pfarrer Jens Möhle*



## Kirchenvorstandswahl – Wahlsonntag: 10. März 2024

Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Es ist ein besonderes Merkmal der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen gemeinsam wahrgenommen wird. Alle sechs Jahre findet darum die Kirchenvorstandswahl statt.

In diesem Frühjahr ist es wieder soweit. In den Gemeinden unserer Landeskirche stellen sich wieder zahlreiche Ehrenamtliche zur Wahl ins Leitungsgremium unserer Gemeinden, den Kirchenvorstand.

Am **Sonntag, 10. März 2024**, ist Wahlsonntag.

Alle Gemeindemitglieder, die mindestens 14 Jahre alt sind, sind in ihrer Kirchengemeinde wahlberechtigt. Die Wahlbenachrichtigung sollte Ihnen inzwischen zugegangen sein.

Erstmals ist in diesem Jahr auch eine Online-Wahl möglich. Ihre Stimme können Sie natürlich auch per Briefwahl oder persönlich im Wahllokal Ihrer Gemeinde abgeben.

In der **Martin Luther Gemeinde** ist das Wahllokal im Gemeindehaus von **9-13 Uhr** geöffnet.

In **St. Johannes** ist das Wahllokal im Gemeindehaus von **10.30-15 Uhr** geöffnet. In beiden Gemeinden laden wir am Wahlsonntag zum Gottesdienst und Kirchcafé ein.

Sie haben die Wahl.

Entscheiden Sie mit, wer die Gemeinden in den nächsten sechs Jahren leiten soll!



Sylvia Schneider 56  
Mitarbeiterin  
Schulbeförderung



Ulrike Nork 54  
Mitarbeiterin  
Pflegedienst



Markus Riedig 54  
Einzelhandelskaufmann



Darius Kurde 52  
Bautischler

Mein Name ist **Darius Kurde**, wohnhaft Saldersche Straße 11 in 38226 Salzgitter. Ich bin 52 Jahre alt. Mein erlernter Beruf ist Bautischler und Kommunikationselektroniker. Meine erwachsene Tochter steht schon seit einiger Zeit auf eigenen Füßen.

Gemeindemitglied in der St. Johannes Kirche bin ich seit vielen Jahren.

Jetzt möchte ich mich aktiver in das gemeindliche Leben einbringen, da wo ich gebraucht werde und mitwirken kann.

Daher stelle ich mich für die anstehende „Wahl des Kirchenvorstandes 2024“ zur Verfügung.

*Ihr  
Darius Kurde*

---



Alexandra Apostolico 53  
Heilpädagogin



Annegret Zeller 68  
Rentnerin



Britta Witowski 53  
Pädagogische  
Mitarbeiterin



Jonas Steinke 29  
Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter



Matthias Tammling 54  
Steuermann



Jonas Pöllmann 21  
Student  
Vorstellung Seite 14



Oliver Kalinowski 41  
Industrievorarbeiter



Jürgen Schneider 53  
Industriemeister







## Tischgespräch

### „Gute Nachbarschaft“ in **Martin Luther**

Herzlich laden wir ein zum **Tischgespräch** am **Samstag, 16. März 2024, um 16 Uhr** im Gemeindehaus in Martin Luther. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir miteinander ins Gespräch kommen zum Thema „Gute Nachbarschaft“. Wer ist eigentlich mein „Nachbar“? Was ist für mich gute Nachbarschaft? Was wünsche ich mir von meinen „Nachbarn“? Was möchte ich für gute Nachbarschaft in unserer Gemeinde, in unsrem Quartier tun? Was können wir als Christinnen und Christen zur guten Nachbarschaft in unserem Quartier beitragen? – All das könnten Fragen sein, über die wir uns austauschen. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag und gute Gespräche und Begegnungen.

## Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in **Martin Luther**

Herzlich laden wir ein zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden am **Sonntag, 7. April, um 10.00 Uhr** in der Martin Luther Kirche.

Mit einem besonderen Gottesdienst möchten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in diesem Jahr gemeinsam in der Martin Luther Kirche konfirmiert werden, vorstellen.

Anschließend gibt es im Gemeindehaus frischgebackene Waffeln.

## “Eine Reise um die Welt” – Gemeindefest am 2. Juni 2024

Am **Sonntag, 2. Juni 2024**, feiern wir in **Martin Luther** unter dem Motto „Eine Reise um die Welt“ unser diesjähriges Gemeindefest gemeinsam mit dem Martin Luther Kindergarten, der Kreisstelle der Diakonie, dem Generationentreff, dem Startpunkt und unseren Nachbarn aus der Berliner Straße.

Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche und wollen anschließend das ganze Gelände rund um die Kirche mit Leben füllen.

---



## Gemeinsamer Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt 2024 in **St. Johannes**

Herzlich laden wir ein zum gemeinsamem Gottesdienst der Gemeinden St. Andreas, St. Johannes, St. Lukas und Martin-Luther an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 9. Mai 2024, um 11.00 Uhr in der St. Johannes-Kirche. Auch in diesem Jahr wird wieder die Gitarrengruppe aus Martin Luther den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Anschließend laden wir ein zum gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus und Garten mit Würstchen vom Grill, Salat- und Kuchenbuffet. Wer etwas zum Kuchen- oder Salatbuffet beisteuern möchte, kann das gerne tun.

## ESC-Gottesdienst in **Martin Luther**

Du bist Fan des Eurovision Song Contest, hast aber keine Lust allein vor dem Fernseher zu sitzen? Weil es viel mehr Spaß macht mit anderen gemeinsam zu schauen, laden wir am **Samstag, 11. Mai 2024, um 19 Uhr** herzlich ein zum ESC-Gottesdienst in der Martin Luther Kirche. Anschließend wollen wir miteinander eine ESC-Party im Gemeindehaus feiern und natürlich gemeinsam den ESC erleben.

Für das Buffet bring bitte etwas zum Essen und Trinken mit!

Our 12 points go to... Martin Luther...

## EM-Gottesdienst in **St. Johannes**

Rechtzeitig vor dem Eröffnungsspiel der Fußball-Europameisterschaft laden wir am **Freitag, 14. Juni, um 18 Uhr** zum **Gottesdienst in St. Johannes unter dem Thema „Fairplay“** ein. Anschließend sind alle herzlich willkommen zum gemeinsamen Warm up im Gemeindehaus mit einem kleinen Imbiss, bevor es dann um 21 Uhr für die deutsche Nationalmannschaft ernst wird.

---



# Reisesegen-Gottesdienst am 21. Juni in **Martin Luther**

Am letzten Schultag vor den Sommerferien, **Freitag, 21. Juni 2024**, laden wir um **17 Uhr** zum Reisesegen-Gottesdienst in der Martin Luther Kirche ein. Die Gitarrengruppe aus der Martin Luther Gemeinde wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Anschließend besteht die Möglichkeit, im Gemeindehaus gemeinsam Abendbrot zu essen. Ein kleines Büfett bereiten wir vor. Bringen Sie bitte auch eine Kleinigkeit mit!

Im Anschluss lassen wir den Abend bei einem Konzert der Gitarrengruppe in der Kirche ausklingen.

## Vorankündigung: Sommerpredigtreihe 2024

In den Sommerferien schicken wir Sie wieder auf eine Tour durch die Gemeinden unseres Pfarrverbandes. Wieder wird an jedem Sonntag jeweils um 10 Uhr eine andere Gemeinde Gastgeberin für den Gottesdienst sein. Los geht's am 30. Juni in St. Markus, und die Reihe endet am 4. August in St. Johannes. Thema sind in diesem Jahr „Beziehungsgeschichten aus der Bibel“. Lassen Sie sich überraschen!

## Infoabend für den neuen Konfirmandenjahrgang

Der **Infoabend** für den neuen Konfirmandenjahrgang soll am **Donnerstag, 4. April 2024** um **19.00 Uhr** in **St. Andreas** stattfinden.

*Armin Baars*

---



## Karwoche und Ostern 2024

Die Karwoche in diesem Jahr beginnen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst in St. Johannes; am **Palmsonntag, 24. März um 11 Uhr** findet ein Gottesdienst zur Einstimmung in die Karwoche in **St. Johannes** statt. Mit einem Mitmachspiel wollen wir den Auftakt der Passionsgeschichte für uns lebendig werden lassen.

Am **Gründonnerstag, 28. März**, laden wir in beiden Gemeinden zum **Tischabendmahl** ein, um **16 Uhr in Martin Luther** und um **18 Uhr in St. Johannes**.

Der Kreuzweg am **Karfreitag, 29. März**, findet ab **11 Uhr** rund um die **St. Johanneskirche** statt. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir gemeinsam verschiedene Stationen abgehen.

Am **Ostersonntag, 31. März**, laden wir um **9.30 Uhr** zum Familiengottesdienst in **Martin Luther** ein. Anschließend gibt es ein kleines Osterfrühstück, und die Kinder dürfen im Garten Ostereier suchen.

Am **Ostermontag, 1. April**, laden wir um **11 Uhr** zum Pfarrverbandsgottesdienst in **St. Johannes** mit anschließendem Osterfrühstück im Gemeindehaus ein.

## Ich hab da mal ne Frage...

### Frage:

Dass der Gottesdienst in St. Johannes und Martin Luther jetzt im 14tägigen Wechsel stattfindet, habe ich inzwischen verstanden.

Aber was bedeutet das, wenn da so andere Begriffe stehen wie „Tischgespräch“ oder „Tischabendmahl“? Ist das dann kein Gottesdienst?

### Antwort:

Es gibt viele verschiedene Formen, Gottesdienste zu gestalten. Die in den 50er Jahren eingeführte Form nach Agende I ist längst nicht mehr allen vertraut. Und gerade nach der Corona-Zeit hat sich gezeigt, dass die langen Gottesdienste mit vielen Lesungen, gesprochenen Worten etc. längst nicht mehr alle ansprechen.

Wir möchten versuchen, gemeinsam herauszufinden, wie wir in unseren Gottes-



diensten die Botschaft vom menschenfreundlichen Gott auf eine menschenfreundliche, einladende Weise weitersagen können. Und wie es uns gelingt, die TeilnehmerInnen am Gottesdienst zu beteiligen.

**Frage:**

Okay, aber was soll ich mir unter „Tischgespräch“ vorstellen?

**Antwort:**

Möglicherweise haben Sie schon mal von den Tischreden Martin Luthers gehört, die von seinen Gästen, das waren Verwandte und Freunde, aber auch Studenten, die in seinem Haus wohnten, gesammelt wurden. Auch wenn es scheint, dass Martin Luther Monologe führte, ist doch davon auszugehen, dass im Haus Luther bei Tisch über die unterschiedlichsten Themen gesprochen wurde, über den christlichen Glauben, die Kirche, aber auch über Staat, Familie und das Zusammenleben allgemein. Vermutlich durfte sich jede(r) zu diesen Themen äußern.

Diese Tradition möchten wir gerne aufnehmen und dazu einladen, beim gemeinsamen Essen miteinander ins Gespräch zu kommen und im Gebet unsere Gedanken auch vor Gott zu bringen.

**Frage:**

Und was ist ein „Tischabendmahl“?

**Antwort:**

„Tischabendmahl“ meint einen Abendmahlsgottesdienst, bei dem die (Tisch) Gemeinschaft betont wird. Wir sitzen alle an einem Tisch und teilen nicht nur Brot und Kelch, sondern auch unsere Gedanken, unsere Freude und unsere Sorgen, und erleben uns gerade so als Gemeinschaft. Auch wer vielleicht gar nichts sagen möchte, sondern einfach nur dabei ist, hat dadurch seinen/ihren Platz am Tisch.

PS. Wer Lust hat, mal einen Gottesdienst mit vorzubereiten und mitzugestalten, melde sich bitte in den Gemeindebüros!

---



## Konfirmation 2024

In diesem Jahr findet die Konfirmation am **Sonntag, 5. Mai 2024, um 10.00 Uhr** in **Martin Luther Kirche** statt

Es werden konfirmiert:

Melina Valencia Gelwig  
Laura Höffner  
Alexander Kruch  
Leon Ludwig  
Patrick Merker  
Dennis Müller  
Frederick Molinari  
Alina Pekrul  
Hannes Potrikus  
Liam Radzio  
Jordan Jade Roth  
Leni Roth  
Emily Schumacher  
Céline Fabienne Weber  
Samara Mathilde Wlodkowski

Wir wünschen den Konfirmandinnen und Konfirmanden gute Erinnerungen an ihre Konfirmandenzeit, einen schönen Tag im Kreis ihrer Gäste und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

## Vorstellung Jonas Pöllmann

Mein Name ist Jonas Pöllmann. Ich komme aus Salzgitter Lebenstedt und absolviere aktuell noch ein duales Studium der Verwaltungswissenschaften in Hannover. Den Weg in unsere Kirchengemeinde habe ich mit meiner Konfirmation 2016 gefunden. Seitdem bin ich selbst ehrenamtlich in der Konfirmandenarbeit tätig.

Mit meiner Kandidatur für den Kirchenvorstand möchte ich die Chance wahrnehmen mich weiter in unsere Gemeinde einzubringen und diese in Zukunft noch aktiver mitgestalten zu können.

*Ihr und euer Jonas Pöllmann*

---



## Liebe Gemeinde der Ev.-luth. Kirchengemeinde Martin Luther,

nach wundervollen und spannenden 41/2 Jahren möchte ich mich als Koordinatorin des Familienzentrums Martin Luther verabschieden. Mein Vertrag endet Ende März.

Ich möchte mich für die Zusammenarbeit und das Vertrauen in meine Arbeit bedanken.

Ich denke z.B. an das Cafe` Martin woran ich teilnehmen durfte, an die Veranstaltungen zum Winterdorf oder an die Lehmbaustelle.

Es gab viele tolle Momente, die mir persönlich immer in Erinnerung bleiben werden.

Mein beruflicher Weg führt mich nun zurück nach Braunschweig.

Dort werde ich als Leitung eines Familienzentrums tätig sein. Ich freue mich darauf meine gewonnenen Erfahrungen, die ich hier sammeln durfte, auf meiner neuen Position einzubringen.

Ich wünsche allen eine gute Zeit, bleiben Sie gesund!



*Herzliche Grüße  
Kathrin Monyer-Rogner*

### **Wichtiger Hinweis in eigener Sache**

Mit dieser Ausgabe wird Ihnen der Gemeindebrief zum letzten Mal in die Haushalte verteilt. Ab der nächsten Ausgabe liegt der Gemeindebrief in unseren Gemeinden zum Mitnehmen aus.



## Mit Nachbarn gemeinsam fröhlich feiern Das 2. Winterdorf in der Berliner Straße



Bereits zum zweiten Mal konnten die Menschen im Viertel rund um die Berliner Straße fröhlich zusammenkommen, sich entspannt und persönlich begegnen, gemeinsam plaudern und etwas Leckeres essen und trinken. Das ist die Idee hinter dem „Winterdorf“ der Martin-Luther-Gemeinde in der Berliner Straße 182. Ein buntes, vielschichtiges aber auch herausforderndes Viertel für diese christliche

Gemeinde mittendrin. Im letzten Jahr startete das Winterdorf zum ersten Mal. Und die Idee funktionierte so gut, dass sich alle Beteiligten einig waren: Das wird eine feste Veranstaltung im Viertel! Unterstützt von der Kreisstelle Salzgitter der Diakonie mit ihrem Koordinierungsbüro Berliner Straße und der Kontorsarbeit der Stadt Salzgitter fanden sich auch dieses Jahr Interessierte, um auf dem Platz vor dem Gemeindehaus eine einladende, adventliche Fläche zu gestalten. Gestalter des Winterdorfes waren neben der Kirchengemeinde mit seiner Kita/Familienzentrum auch die benachbarten Stadtteiltreffs Start.Punkt.SZ und Generationentreff der Diakonie, sowie die







# Rückblick Winterdorf





Kantorei Vocale, das Jugendteam der Gemeinde, Schülerinnen der IGS Salzgitter, die Polizei und die Freiwillige Feuerwehr Lebenstedt. Diese rückte gleich mit mehreren großen Fahrzeu-

gen und einer motivierten Truppe an. Ihre große Feuerschale schmückte erneut den „Dorfplatz“ und sorgte neben vielen weiteren Lichtern, Kerzen und leichtem Schneefall für eine winterliche Stimmung. Das vorbereitete Stockbrot wurde von den Kindern gerne angenommen und ein Blick in die Fahrzeuge war ausdrücklich erwünscht. Rundherum konnten sich die Gäste des Winterdorfes nach einer musikalischen Andacht in der Kirche kostenfrei bedienen. Neben den leckeren Würsten vom Grill roch es nach frischem Popcorn, es gab leckeren Kuchen und Waffeln, eine heiße Suppe, Poffertjes und Süßes. Gegen den Durst oder zum Wärmen konnten sich die Gäste durch eine Auswahl an Getränken probieren. Es war für alle etwas dabei. Die Kinder gestalteten fröhlich Kerzengläser und fleißige Hände aus dem Start.Punkt.SZ hatten Friedenskerzen als hoffnungsvolles Signal in dieser Zeit vorbereitet. Die Besucher:innen durften sich gerne eine Kerze direkt mitnehmen.

Eine entspannte Stimmung und fröhliche Gespräche an jeder Ecke. Auch das zweite Winterdorf war gut besucht von den unterschiedlichsten Menschen aus dem Viertel, die am Ende mit fröhlichen Gesichtern wieder in ihren Alltag gingen. Die Veranstalter sind sich einig; das 3. Winterdorf in der Berliner Straße wird folgen – gerne mit weiteren Beteiligten in dieser Gemeinschaft auf Zeit. Machen Sie schon mal am Samstag vor dem 1. Advent ein dickes Kreuz in ihren 2024er Kalender... oder melden Sie sich in der Martin-Luther-Gemeinde zum Mitgestalten.



## Skatrunde

Liebe Skatfreunde, wir treffen uns in **Martin-Luther** einmal im Monat Donnerstag von 14.30 bis ca. 17.00 Uhr im Gemeindehaus, Berliner Straße 182.

Wir würden uns sehr freuen, weitere Skatspieler oder auch -spielerinnen in unserer Runde begrüßen zu dürfen.



Die nächsten Termine sind, 14. März, 11. April, 13. Juni

## St. Johannes Gemeinde- und Gastgruppen

### Basargruppe

Donnerstag 9-11h Clubraum  
Kontakt: Frau Schrader

### Besuchskreis

alle zwei Monate am letzten  
Freitag ab 17 h im Gemeindehaus

### Senioren- Erzähl-Café

am 2. Dienstag im Monat  
14.30-16.00 Uhr Saal  
Anmeldung erforderlich!  
Kontakt: Gemeindebüro

### Rommé-Club

in der Regel am 1. + 3.  
Dienstag im Monat  
ab 15 Uhr Clubraum

### Landeskirchliche Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde:  
Sonntag 19.30 h  
Kontakt: Herr Tammling



## Rückblick Advents- und Weihnachtszeit

Frei nach dem Motto „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ haben wir Ihnen ein paar Impressionen der Veranstaltungen und Gottesdienste aus der Advents- und Weihnachtszeit aus unseren beiden Gemeinden zusammengestellt.





## Rückblick Advents- und Weihnachtszeit Seite 21



Es war eine erfüllte und schöne Zeit. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!

---



GOTTESDIENST-SOMMERREIHE  
IN LEBENSTEDT

BEZIEHUNGSGESCHICHTEN  
IN DER BIBEL

30. JUNI 10.00 ST. MARKUS: "JESUS UND PETRUS" - PFR. E. MARTENS

07. JULI 10.00 ST. LUKAS: "BETRUG UNTER BRÜDERN"  
(1. MOSE 27,1-28,5) - PR. UWE TEICHMANN

14. JULI 10.00 MARTIN LUTHER: „ZIEMLICH BESTE FREUNDE - DAVID UND JONATHAN“  
(1. SAM 18, 1-4; 19, 1-7) - PFR. SUSANNE OWCZAREK

21. JULI 10.00 ST. PAULUS: "EIN MÄCHTIGER AUF IRRWEGEN - DAVID UND BATSEBA".  
(2.SAM.11) - SUSANNE DIESTELMANN

28. JULI 10.00 ST. ANDREAS: "ALS ABRAHAM SEINE FRAU VERKAUFTE"  
(1. MOSE 12,10-20) - PR. UWE TEICHMANN

04. AUGUST 10.00 ST. JOHANNES: "OBJEKT DER BEGIERDE - JOSEF UND POTIFARS FRAU"  
(1. MOSE 39, 1-23) - PFR. SUSANNE OWCZAREK



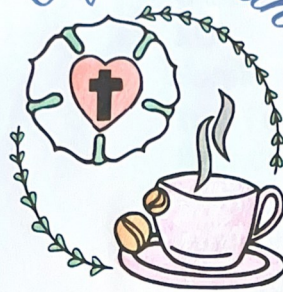
Herzlich willkommen

zum

Café Martin

Neues aus der  
Gemeinde erfahren

gemütlich Kaffee/  
Tee trinken



Nachbarn treffen

Kontakte knüpfen

Begegnungscafé für Jung und Alt

von 14.30 - 16.30 Uhr

im Gemeindehaus der Martin Luther Gemeinde

- 7. März 2024
- 4. April 2024
- 2. Mai 2024
- 6. Juni 2024



! immer am 1. Donnerstag im  
Monat von 14.30- 16.30 Uhr !



*Evangelisch – Lutherischer Evangelisations –  
und Gebetsverein e.V. Salzgitter*



**Unsere nächsten Gottesdienste im Gemeindehaus  
der  
Martin-Luther-Kirche, Berliner Straße 128,  
38226 Salzgitter an den angegebenen Sonntagen  
um 15 Uhr:**

März

10.03.2024 Prediger M.Müller  
24.03.2024 Prediger M.Müller

April

14.04.2024 Prediger M.Müller  
28.04.2024 Prediger M.Müller

Mai

05.05.2024 Prediger M.Müller  
26.05.2024 Prediger M.Müller

Juni

02.06.2024 Prediger M.Müller  
16.06.2024 Prediger M.Müller

---





## Passionsandachten 2024 in St. Georg Thiede Gesichter der Passion

**05. 03, 18.00 Uhr**  
**Die Verleugnung des Petrus**

**12. 03, 18.00 Uhr**  
**Die Tränen der Maria Magdalena**

**19. 03., 18.00 Uhr**  
**Der Traum der Frau Pilatus**



## Texte und Musik zur Passion am Karsamstag in Lesse

Am **Karsamstag**, dem **30. März 2024** ist die Lesser Kirche wieder in der Zeit von **15.00 bis 16.30 Uhr** zur inneren Einkehr geöffnet. „Texte und Musik zur Passion“ findet bereits zum dritten Mal statt. Die Musik kommt vom Band, die Texte werden von Lektoren gelesen. Bleiben Sie, solange sie mögen.

*Armin Baars*

### **Wichtiger Hinweis in eigener Sache**

Mit dieser Ausgabe wird Ihnen der Gemeindebrief zum letzten Mal in die Haushalte verteilt. Ab der nächsten Ausgabe liegt der Gemeindebrief in unseren Gemeinden zum Mitnehmen aus.



## Offenes „Nimm mit - Bring mit“ Regal



### Was kann ich in das Regal legen?

- ❖ Haltbare geschlossene Lebensmittel ( z.B. Konserven, Nudeln, Reis, Suppen etc...)
- ❖ Hygiene Artikel (z.B. Duschmittel, Rasierschaum, Deodorant etc.)

### Bitte nicht in das Regal:

- ❖ Molkereiprodukte
- ❖ Obst und Gemüse
- ❖ Brot

### Was kann ich mitnehmen?

Das was du brauchst...



## Liebe Leserin und lieber Leser,

heute beginne ich mit einem Kinderbuch, das mir beim Vorlesen viel Spaß gemacht hat. Ben Miller erzählt „**Der Junge, der die Welt verschwinden ließ**“ voller Humor, Spannung und Abenteuer.

Harrison gibt sich große Mühe, alles richtig zu machen. Er klaut nie, er gibt seiner kleinen Schwester immer etwas ab, und er schummelt nie bei Brettspielen. Aber Harrison hat eine große Schwäche: seine berühmten Wutanfälle!

Bei einem Kindergeburtstag bekommt er ein ganz besonderes Geschenk: ein Schwarzes Loch. Dort kann Harrison alles hineinwerfen, was ihn wütend macht: Brokkoli, Leber, Zwiebeln, Hausaufgaben... Aber plötzlich frisst das schwarze Loch auch Dinge, die er liebt. Und Harrison begreift, dass man auf-



passen sollte, was man sich wünscht....

Dieses zauberhafte und fantasievolle Buch ist ein tolles Geschenk für Kinder ab 8 Jahren.

Die Krimis von Nele Neuhaus habe ich so öfter empfohlen. Auch das neuste Buch „**Monster**“ ist wieder spannend und lesenswert.

Im Feld wird die Leiche eines jungen Mädchens gefunden. Die 16-jährige Larissa wurde erdrosselt. Ein junger Asylbewerber gerät ins Visier der Polizei. Er kann untertauchen.

Auf einer Landstraße im Taunus wird nachts ein Mann von einem Auto erfasst und stirbt. Sein Körper ist übersät mit Bisswunden. Der Mann hatte bei einem illegalen Autorennen eine schwangere Frau getötet. Wovor ist er geflohen, und wer hat ihn so zugerichtet?

Die Ermittler Pia und Bodenstein stoßen auf immer mehr rätselhafte Todes- und Vermisstenfälle.....

Mit Wärme, Witz und Lust an kleinen Wundern erzählt Karin Kalisa in „**Sungs Laden**“ von traumhaften Verwandlungen im Berlin unserer Tage. Urberliner und Nachkommen der vietnamesischen Vertragsarbeiter verbünden sich in einer spielerischen Alltagsrevolution und das Unglaubliche geschieht: Gute Laune herrscht in der Metropole!

Eine Utopie, natürlich. Aber von unserer Gegenwart gar nicht so weit entfernt. Dieses wunderbare kleine Buch ist so leicht und beschwingt erzählt, dass es beim Lesen gute Laune macht.

Ein Buch, das meinen Mann begeistert, hat Peter Wohlleben geschrieben. Wie Instinkte uns steuern und was das für unsere Zukunft bedeutet erklärt er in „**Unser wildes Erbe**“ und gibt faszinierende Einsichten für ein Leben im Einklang der Natur.

Wie immer wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen

*Ihre Angelika Adler*

---



## So können Sie uns erreichen:

### Martin-Luther

**Kirchenbüro**, Berliner Str. 182, Tel **05341/65793**, Fax **05341/62754**

E-mail: [gemeinde@martin-luther-salzgitter.de](mailto:gemeinde@martin-luther-salzgitter.de)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Nina Kalinowski):

Mo : 09.00 - 11.00 Uhr

Do : 14.30 - 16.30 Uhr

**Pfarramtsekretärin**, Nina Kalinowski

**Küsterin**, Nina Kalinowski (über Gemeindebüro erreichbar)

**Kantorin**, Annette Brinkmann (über Gemeindebüro erreichbar)

**Kindergarten**, Drosselstieg 15, Tel **05341/868853**,

Fax **05341/1885361**

Kindergartenleiterin: Olga Tkacenko, Bürotag am Mittwoch

E-mail: [kindergarten@martin-luther-salzgitter.de](mailto:kindergarten@martin-luther-salzgitter.de)

**Internetseite**, [www.Martin-Luther-Salzgitter.de](http://www.Martin-Luther-Salzgitter.de)

### St. Johannes

**Kirchenbüro**, Am Saldergraben 54, Tel **05341/45500**

Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Simone Dürrkopf):

Di : 09.00 - 12.00 Uhr

**Pfarramtsekretärin**, Simone Dürrkopf

**Küsterin**, Claudia Riedig (über Gemeindebüro erreichbar)

**Musiker**, Markus Riedig (über Gemeindebüro erreichbar)

**Pfarramt**, Pfarrerin Dr. Susanne Owczarek, Berliner Str. 182,

Tel.: **05341/65793** oder **05341/45500**

E-mail: [susanne.owczarek@lk-bs.de](mailto:susanne.owczarek@lk-bs.de)

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Gemeinden Martin-Luther und St. Johannes aus Salzgitter Lebenstedt.

Alle Bilder: Privat

Redaktion: J. Schneider (V.i.S.d.P.), Propst-Tittelbach Weg 7, 38226 Salzgitter

Kirchenkasse: BLSK Salzgitter, IBAN DE79 2505 0000 000 3808250

BIC NOLA DE 2HXXX

Bitte unbedingt angeben: RT 816 (für St. Johannes)

RT 819 (für Martin-Luther)